

# Anhang der Promotionsordnung

## Berufsprüfung für Treuhänderinnen und Treuhänder mit eidg. Fachausweis

### Zulassungsprüfung

#### Ausprägung der verlangten Kenntnisse

Die Anforderungen an die Kandidaten werden in Wissensstufen angegeben. Die Angabe der Wissensstufe bezieht sich in der Regel auf ganze Kapitel. Wird ein Teilgebiet in einer Wissensstufe geprüft, die von der Wissensstufe des Kapitels abweicht, so ist dem Teilgebiet in der nachfolgenden Aufstellung die spezielle Wissensstufe zugeordnet.

**A Grundwissen** (*Erkennen der Problematik*)

- Gelerntes unverändert wieder erkennen
- Gelerntes unverändert reproduzieren

**B Vertiefte Kenntnisse** (*Verstehen und anwenden*)

- Gelerntes sinngemäss abbilden und anwenden
- gelernte Systeme erklären und übertragen können

**C Fachkenntnisse** (*Probleme umfassend bearbeiten*)

- Sachverhalte anhand eigener Kriterien umfassend und systematisch untersuchen und bewerten
- gelernte Informationen zu neuen Konzepten verbinden

Die Prüfungsanforderungen, die Prüfungsdauer und der Prüfungsstoff lassen sich wie folgt umschreiben:

## Prüfungsteil Recht

### PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

- Grundkenntnisse des Rechts aus theoretischer und praktischer Sicht.
- Vertiefte Kenntnisse der für die Praxis des Treuhänders relevanten und wichtigen Rechtsgebiete.

Prüfungsdauer: 75 Minuten, schriftlich

### PRÜFUNGSSTHEMEN

#### Wissens-

#### stufe

#### Fachgebiet

- |   |     |  |
|---|-----|--|
| C | 1.  | <b>Allgemeine Rechtsgrundlagen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtsquellen (Art. 1 ZGB)</li> <li>• Struktur des Rechtssatzes (Rechtsmethodik: Sachverhalt – Rechtssatz – Schlussfolgerung)</li> <li>• Arten der Rechtsgeschäfte</li> <li>• Unterscheidung zwischen absoluten und relativen Rechten</li> <li>• Unterscheidung zwischen zwingendem und dispositivem Recht</li> <li>• Unterscheidung zwischen öffentlichem Recht und Privatrecht</li> <li>• Rechtssubjekte (natürliche und juristische Personen)</li> </ul> |
| B | 2.  | <b>Privatrecht (Zivilgesetzbuch)</b><br>Einführung ins ZGB (Art. 2 ,3 und 8)   |
| B | 2.1 | Personenrecht<br>Rechts- und Handlungsfähigkeit<br>Vereine und Stiftungen  |
| C | 2.2 | Familienrecht  |
| C |     | • Güterrecht   |
| A |     | • Errungenschaftsbeteiligung   |
|   |     | • Besondere Güterstände  |
| C | 2.3 | Erbrecht und Erbteilung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesetzliche Erbfolge</li> <li>• Testament und Erbvertrag</li> <li>• Pflichtteilsschutz</li> </ul>   |
| B | 2.4 | Erbgang <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erbgang und Ausschlagung der Erbschaft</li> <li>• Erbengemeinschaft und Erbteilung</li> <li>• Erbvorbezug und Ausgleichung</li> </ul>   |

- B      2.5    Sachenrecht
- Eigentum im Allgemeinen
  - Miteigentum und Gesamteigentum
  - Grundeigentum und Stockwerkeigentum
  - Wegrecht / Grunddienstbarkeiten
  - Nutzniessung / Wohnrecht
  - Baurecht
  - Grundpfand
  - Fahrnispfand

### 3.    **Obligationenrecht**

- B      3.1    Begriff der Obligationen
- Entstehung
  - Stellvertretung und kaufmännische Stellvertretung
  - Rechtsfolgen der Obligationen
  - Erlöschen der Obligationen (inkl. Verjährung)
  - Solidarhaftung und Garantieverprechen
  - Forderungsabtretung und Schuldübernahme
  - Ausbleiben der Erfüllung und mangelhafte Erfüllung
  - Haftpflichtrecht (unerlaubte Handlung)
- 3.2    Einzelne Vertragsverhältnisse
- C      • Kaufvertrag
- C      • Miet- und Pachtvertrag
- B      • Leihe
- C      • Arbeitsvertrag
- C      • Auftrag
- C      • Werkvertrag
- B      • Bürgschaft
- B      • Leasing
- C      3.3    Gesellschaftsrecht
- Einfache Gesellschaft
  - Einzelfirma
  - Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften:
    - Kollektivgesellschaft
    - Kommanditgesellschaft
    - Aktiengesellschaft
    - Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
    - Genossenschaft

- A 3.4 Grundzüge des Wertpapierrechts
- Arten der Wertpapiere (Formen und Übertragung)
  - Arten und Grenzen der Schuldanerkennung
  - Grundpfandpapiere
  - Beteiligungspapiere

#### 4. Weitere Rechtsgebiete

- 4.1 Schuldbetreibung- und Konkursrecht
- A • Grundlagen
- B • Betreibung auf Pfändung
- B • Betreibung auf Konkurs
- B • Arrest
- C • Betreibungsverfahren
- Betreibungsbegehren
  - Zahlungsbefehl
  - Rechtsöffnung
- C • Pfändung
- B • Kollokationsplan
- B • Nachlassvertrag
- A • Verlustscheine
- A 4.2 Strafrecht - Einzelne Delikte:
- Betrug
  - Ungetreue Geschäftsbesorgung
  - Veruntreuung
  - Urkundenfälschung
  - Verletzung der Buchführungspflicht
  - Betrügerischer Konkurs und Pfändungsbetrug
  - Meldepflichtverletzung gemäss GwG

#### A 5. Datenschutz

- Grundlagen Datenschutz
- Gesetzliche Vorschriften
- Schützenswerte Daten

#### 6. Weitere, die Tätigkeit des Treuhänders beeinflussende Regeln

- B 6.1 Gesetzliche Grundlagen des Treuhänders
- Vorschriften des Obligationenrechts
  - Vorschriften des Steuerrechts
- A 6.2 Berufsorganisationen der Schweiz
- B 6.3 Standesregeln (TREUHAND|SUISSE und EXPERTsuisse)

## Prüfungsteil Personaladministration

### PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

- Grundkenntnisse in den Grundlagen der Personaladministration und im Arbeitsrecht.
- Vertiefte theoretische und praktische Kenntnisse im Bereich der Sozialversicherungen und der Saläradministration.

Das Hauptgewicht liegt in der praktischen Handhabung des Lohn- und Versicherungswesens.

Prüfungsdauer: 75 Minuten, schriftlich

### PRÜFUNGSTHEMEN

**Wissens-  
stufe**

**Fachgebiet**

#### 1. Grundlagen der Personaladministration

- |   |     |   |
|---|-----|---|
| A | 1.1 | Administrations- und Informationsaufgaben (individuelle Informationen über den Mitarbeiter, Informationen über die Belegschaft, Bereitstellen und Dokumentieren von Informationen/Unterlagen, Statistiken im Bereiche des Personals, Datenschutz) |
| C | 1.2 | Abwicklungsaufgaben (Einstellung, Ein-/Austritt, Veränderungen)   |
| B | 1.3 | Überwachungsaufgaben (Krankheit, Arbeitszeiterfassung, Ferienkontrolle, Überstunden)  |

#### 2. Arbeitsrecht und allgemeine Regelungen zu Arbeitsbedingungen

- |   |     |  |
|---|-----|--|
| C | 2.1 | Arbeitsverträge, Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers und des Arbeitgebers |
| B | 2.2 | Arbeitszeiten, Ruhezeiten, Ferien- und Feiertagsregelungen                   |
| B | 2.3 | Externe Bedingungen (Branche, GAV, Arbeitsbewilligungen, etc.)               |
| B | 2.4 | Arbeitszeitmodelle   |
| B | 2.5 | Gehalts- und Vergütungssysteme   |
| B | 2.6 | Lohnfortzahlung (gesetzliche und vertragliche)                               |

#### C 3. Sozialversicherungen

- |     |                              |
|-----|------------------------------|
| 3.1 | Grundlagen, 3-Säulen-Prinzip |
| 3.2 | AHV / IV / EO / ALV          |
| 3.3 | Berufliche Vorsorge          |
| 3.4 | UVG und KTG                  |

**4. Saläradministration**

- C 4.1 Grundlagen
- C 4.2 Lohnabrechnung/Lohnarten
- C 4.3 Lohnausweis
- C 4.4 Beitragsberechnungen (AHV, ALV, Familienausgleichskasse, Kinderzulagen, Berufliche Vorsorge, KTG, UVG, EO, IV)
  - Arbeitnehmer/Arbeitgeber
  - Selbständigerwerbende
  - Nichterwerbstätige
  - im Ausland lebende Personen
- A
- B 4.5 Quellensteuer
- C 4.6 Deklaration der Sozialversicherungen

**B 5. Beendigung des Arbeitsverhältnisses**

- 5.1 Kündigung
- 5.2 Lohnschlussabrechnung
- 5.3 Rückgabepflicht
- 5.4 Abgangsentschädigung
- 5.5 Konkurrenzverbot
- 5.6 Arbeitszeugnis
- 5.7 Abredeversicherungen

## Prüfungsteil Rechnungswesen Grundlagen

### PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

- Aufbau auf den Kenntnissen der doppelten Buchhaltung (Finanzbuchhaltung)
- Vertiefte Kenntnisse der Buchführung während des Geschäftsjahres und beim Abschluss unter Berücksichtigung der Praxis des Treuhänders
- Gute Kenntnisse der Liegenschaftsbuchhaltung

Prüfungsdauer: 75 Minuten, schriftlich

### PRÜFUNGSTHEMEN

**Wissens-  
stufe**

**Fachgebiet**

#### 1. Finanzbuchhaltung

- |             |   |
|-------------|---|
| C           | 1.1 Allgemeine Buchführung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen</li> <li>• Buchungs- und Kontentechnik</li> <li>• Buchführungsgrundsätze und -vorschriften gemäss OR</li> <li>• Bewertungsgrundsätze gemäss OR</li> <li>• Stille Reserven</li> <li>• Kontenrahmen KMU</li> <li>• Verkehr mit Kunden und Lieferanten</li> <li>• Aktive und passive Rechnungsabgrenzung</li> <li>• Rückstellungen und Wertberichtigungen</li> <li>• Abschreibungen</li> <li>• Vorratskonten (ruhende und laufende Kontenführung)</li> <li>• Fremde Währungen</li> <li>• Verbuchung der MWST</li> </ul> |
| C           | 1.2 Besonderheiten des Jahresabschlusses <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelunternehmung</li> <li>• Personengesellschaft (und Kollektiv- und Kommanditgesellschaft)</li> <li>• Kapitalgesellschaft (AG und GmbH)</li> </ul>   |
| C<br>B<br>B | 1.3 Elemente des Geschäftsberichts <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilanz, Erfolgsrechnung</li> <li>• Anhang</li> <li>• Gewinnverwendung</li> </ul>  |

## **2. Liegenschaftsbuchhaltung**

- |   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| C | • Liegenschaftsbuchhaltung        |
| A | • Heiz- und Nebenkostenabrechnung |
| A | • Renditeberechnung               |



## Prüfungsteil Steuern Grundlagen

### PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

- Grundlagenkenntnisse des Steuerrechts
- Vertiefte Kenntnisse der Einkommens- und Vermögenssteuer von natürlichen Personen

Prüfungsdauer: 75 Minuten, schriftlich

### PRÜFUNGSTHEMEN

**Wissens-  
stufe**

**Fachgebiet**

#### 1. Grundlagen

- |   |  |
|---|--|
| C | 1.1 Steuern als öffentliche Abgaben<br>1.2 Das schweizerische Steuersystem<br>1.3 Einteilung der Steuern nach Steuerarten<br>1.4 Rechtsgrundlagen und Schranken der Besteuerung<br>1.5 Das Steuerrechtsverhältnis und seine Elemente |
|---|--|

#### 2. Einkommens- und Vermögenssteuer von natürlichen Personen

- |   |  |
|---|--|
| B | 2.1 Steuerhoheit   |
| C | 2.2 Steuersubjekte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönliche Voraussetzungen</li> <li>• Steuerrechtliche Zugehörigkeit</li> <li>• Umfang der Steuerpflicht</li> <li>• Beginn und Ende der Steuerpflicht</li> <li>• Steuernachfolge</li> <li>• Haftung und Mithaftung für die Steuer</li> </ul>  |
| C | 2.3 Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit   |
| C | 2.4 Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit und aus Personenunternehmen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriff und Ermittlung (Erfolgsrechnung als Grundlage / Abgrenzung zum Privatvermögen) der steuerbaren Einkünfte</li> <li>• Geschäftsmässig begründete Kosten</li> <li>• Abschreibungen / Rückstellungen</li> <li>• Verluste / Verlustverrechnung</li> </ul> |
| C | 2.5 Einkommen aus beweglichem Vermögen   |
| C | 2.6 Einkommen aus unbeweglichem Vermögen   |
| B | 2.7 Einkommen aus Vorsorge   |
| B | 2.8 Übriges Einkommen  |
| B | 2.9 Steuerfreie Einkünfte  |
| C | 2.10 Gewinnungskosten  |
| C | 2.11 Allgemeine Abzüge   |
| C | 2.12 Nicht abziehbare Kosten und Aufwendungen  |
| C | 2.13 Sozialabzüge  |
| C | 2.14 Steuerberechnung / Steuerbemessung  |

- B 2.15 Vermögenssteuer
- Steuerobjekt
  - Bewertung

### **3. Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen**

- C 3.1 Allgemeines
- Wirtschaftliche Doppelbelastung
  - Rechtsgeschäfte zwischen Beteiligten und Kapitalunternehmen
  - Kapitaleinlageprinzip
- C 3.2 Steuerhoheit und Steuerpflicht
- Steuerrechtliche Zugehörigkeit
  - Umfang der Steuerpflicht
  - Beginn und Ende der Steuerpflicht
  - Mithaftung
  - Ausnahmen von der Steuerpflicht
- C 3.3 Gewinnsteuer der Kapitalgesellschaften
- Steuerbarer Reingewinn
  - Verdeckte Gewinnausschüttungen und Gewinnvorwegnahmen
  - Geschäftsmässig begründeter Aufwand
  - Abschreibungen / Rückstellungen
  - Verluste / Verlustverrechnung
  - Steuerberechnung / Steuerbemessung
- B 3.4 Kapitalsteuer der Kapitalgesellschaften
- Steuerobjekt
  - Bewertung

Dieser Anhang zur Promotionsordnung der Zulassungsprüfung für die Berufsprüfung für Treuhänderinnen und Treuhänder wird per 01. Januar 2018 erlassen.

Zürich, 21. Dezember 2017

Trägerorganisation für die Berufsprüfung für Treuhänder



Gabriela Röthlin Desbiolles  
Präsidentin der Prüfungskommission